

Herren Kreisliga A, Gruppe 3

TSV Sondelfingen III : TSV Dettingen II
Sonntag, 14.04.2024, 10:00 Uhr

Luik macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag beim Heimteam vom TSV Sondelfingen III, als Uli Luik sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Dettingen II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Jörg-Rainer Meixner, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Weber / Martin eine 1:3-Niederlage gegen Müller / Müller kassierten. Meixner / van Staa konnten Jäger / Hiller in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Nicht ganz mithalten konnten Luik / Ziemann, beim 9:11, 10:12, 11:9, 10:12 gegen Landgraf-Piefke / Erbek, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Marc Weber hatte im Einzel gegen Jochen Müller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Damir Martin bekam es nun mit Michael Jäger zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Damir Martin am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Jörg-Rainer Meixner machte mit Ronald Landgraf-Piefke beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 6:11, 7:11, 12:10, 11:8, 9:11 hieß es am Schluss, als Uli Luik und Robin Müller am Tisch die Klingen kreuzten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jan Ziemann bekam am Nachbartisch seinen Gegner Arda Erbek beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Die richtige Herangehensweise hatte Alexander van Staa hingegen beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Manfred Hiller von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Lange mit Michael Jäger kämpfen musste Marc Weber in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Damir Martin und Jochen Müller, die Damir Martin letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen umkämpften Erfolg feierte anschließend Jörg-Rainer Meixner beim 15:13, 7:11, 11:6, 8:11, 11:9 gegen Robin Müller, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Beim 3:1-Erfolg von Uli Luik gegen Ronald Landgraf-Piefke ging nur der erste Satz verloren. 5:9 (Luik) bzw. 2:9 (Landgraf-Piefke) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der TSV Sondelfingen III am 20.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Eningen II, während der TSV Dettingen II am 20.04.2024 gegen den SV Rommelsbach III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Sondelfingen III

Doppel: Weber / Martin 0:1, Meixner / van Staa 1:0, Luik / Ziemann 0:1

Einzel: M. Weber 2:0, D. Martin 2:0, J. Meixner 2:0, U. Luik 1:1, J. Ziemann 0:1, A. Staa 1:0

TSV Dettingen II

Doppel: Jäger / Hiller 0:1, Müller / Müller 1:0, Landgraf-Piefke / Erbek 1:0

Einzel: M. Jäger 0:2, J. Müller 0:2, R. Müller 1:1, R. Landgraf-Piefke 0:2, M. Hiller 0:1, A. Erbek 1:0